

FILATI NO. 63

FILATI

Modell 33

PULLOVER



PULLOVER

Größe 36/38 (40/42 - 44/46)

Die Angaben für Größe 40/42 und 44/46 stehen in Klammern, getrennt durch einen Bindestrich. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „**Brigitte No. 4**“ (80 % Baumwolle, 20 % Alpaka (Baby), LL = ca. 110 m/50 g): ca. **550 (600 - 650) g** Blau (**Fb. 14**); Stricknadeln Nr. 3 und 3,5, 1 Rundstricknadel Nr. 3, 50 cm lang.

Knötchenrand: Die 1. M jeder R wie zum Rechtsstr. abh. Die letzte M jeder R re str. Hinweis: Alle Ränder mit Knötchenrand arb.!

Rippenmuster in R: In Hin-R 1 M re verschränkt, 1 M li im Wechsel str. In Rück-R alle M str. wie sie erscheinen, die re verschränkten M der Vor-R li str.

Rippenmuster in Rd: 1 M re verschränkt, 1 M li im Wechsel str.

Glatt re: Hin-R re M, Rück-R li M str.

Glatt li: Hin-R li M, Rück-R re M str.

Kraus re: Hin- und Rück-R re M str.

Querrippenmuster A: 8 R kraus re str.

Querrippenmuster B: ★ 2 R glatt re, 2 R glatt li str., ab ★ noch 1x wdh., enden mit 2 R glatt re = 10 R.

Wabenmuster: Nach Strickschrift A str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 4 M] zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den M nach dem 2. Pfeil. Der Deutlichkeit halber sind 2 MS gezeichnet. In der Höhe die 1. - 8. R fortl. wdh.

Zackenmuster: Nach Strickschrift B str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 4 M] zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den M nach dem 2. Pfeil. Der Deutlichkeit halber sind 3 MS gezeichnet. In der Höhe die 1. - 22. R 1x str.

Perlmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str. und die M in jeder R versetzen.

Fangmuster: Nach Strickschrift C str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 2 M] zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den M nach dem 2. Pfeil. In der Höhe die 1. - 4. R fortl. wdh.

2 M nach re verkreuzen: die 2. M vor der 1. M re str., dann die 1. M re str., erst dann beide M von der Nd. gleiten lassen.

2 M nach li verkreuzen: die 2. M hinter der 1. M re str., dann die 1. M re str., erst dann beide M von der Nd. gleiten lassen.

Maschenproben mit Nd. Nr. 3,5: 23 M und 34 R im Wabenmuster = 10 x 10 cm; 20 M und 28 R im Zackenmuster = 10 x 10 cm; 20 M und 32 R im Perlmuster = 10 x 10 cm; 20 M und 44 R im Fangmuster = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 133 (141 - 149) M mit Nd. Nr. 3 anschlagen. Den Bund im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Rück-R beginnen. Nach 6 cm = 16 R Rippenmuster noch 1 Rück-R li str., dabei 1 M zun. = 134 (142 - 150) M. Dann mit Nd. Nr. 3,5 im Wabenmuster weiterarb. Nach 9,5 cm = 32 R ab Bund 8 R Querrippenmuster A str., dabei in der 1. R gleichmäßig verteilt 20 M

abn. = 114 (122 - 130) M. 2 R glatt re str., dann im Zackenmuster weiterstr. Nach den 22 R des Zackenmusters die 10 R des Querrippenmusters B arb. Anschließend 22 R im Perlmuster str. Es folgen 10 R im Querrippenmuster B, dabei beids. für die Armausschnitte je 4 M abk., dann beids. in jeder 2. R noch 1x je 3 M, 1x je 2 M und 1x je 1 M abn. = 94 (102 - 110) M. Dann wieder gerade weiterstr. Nach den 10 R im Querrippenmuster B bis zum Ende des Rückenteils im Fangmuster str., dafür in der 1. R des Fangmusters 1 M abn. = 93 (101 - 109) M. Nach 18 (19 - 20) cm ab Armausschnittbeginn alle M gerade abk.

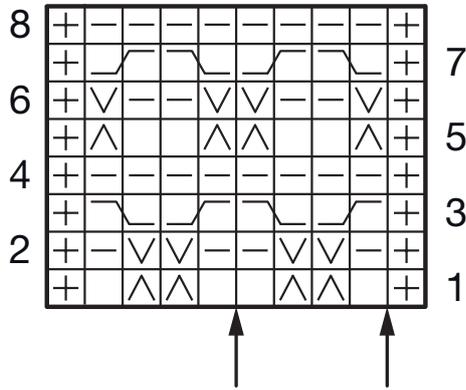
Vorderteil: Wie das Rückenteil str., jedoch mit rundem Halsausschnitt. Dafür nach 10 (11 - 12) cm Armausschnitthöhe die mittl. 11 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R noch 1x 2 M und 11x 1 M abk. = 28 (32 - 36) M. Nach 18 (19 - 20) cm ab Armausschnittbeginn die 28 (32 - 36) Schulter-M gerade abk. Die 2. Seite gegengleich beenden.

Ärmel: 59 (63 - 67) M mit Nd. Nr. 3 anschlagen. Den Bund im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Rück-R beginnen. Nach 6 cm = 16 R Rippenmuster noch 1 Rück-R li str., dabei gleichmäßig verteilt 11 M zun. = 70 (74 - 78) M. Dann mit Nd. Nr. 3,5 im Wabenmuster weiterarb. Nach 11,5 cm = 40 R ab Bund 8 R Querrippenmuster A str., dabei in der 1. R gleichmäßig verteilt 10 M abn. = 60 (64 - 68) M. 2 R glatt re str., dabei in der 1. R für die Ärmelschrägungen beids. je 1 M zun. = 62 (66 - 70) M. Dann in jeder 12. R noch 5x je 1 M beids. zun. = 72 (76 - 80) M. Im Zackenmuster weiterstr. Nach den 22 R des Zackenmusters die 10 R des Querrippenmusters B arb. Anschließend 22 R im Perlmuster str. Es folgen 10 R im Querrippenmuster B, dabei in der 1. R des Querrippenmusters beids. für die Ärmelkugel je 3 M abk., dann in jede 2. R 1x je 2 M, 5x je 1 M und in jeder 4. R 9x (10x - 12x) je 1 M und in jeder 2. R noch 5x je 1 M abk. Gleichzeitig nach den 10 R im Querrippenmuster B im Fangmuster weiterstr., dabei in der 1. R des Fangmusters 1 M abn. Bis zum Ende des Ärmel im Fangmuster weiterstr. Nach den Abnahmen für die Ärmelkugel sind noch 23 (25 - 25) M auf der Nd. In der folg. Hin-R die restl. 23 (25 - 25) M abk.

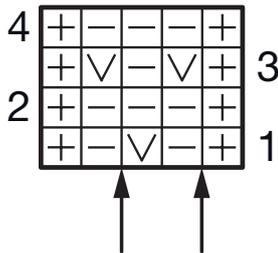
Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Mit der Rundstricknadel Nr. 3 aus dem Halsausschnitttrand 90 M auffassen und die 1. Rd links str., dann im Rippenmuster in Rd die Blende str. Nach 6 cm Blendenhöhe alle M abk. Die Blende zur Hälfte nach innen legen und festnähen. Ärmel einsetzen und Ärmel- und Seitennähte schließen, dabei darauf achten, dass die Querrippenmuster B am Vorder- und Rückenteil auf die Querrippenmuster B der Ärmel treffen.

PULLOVER

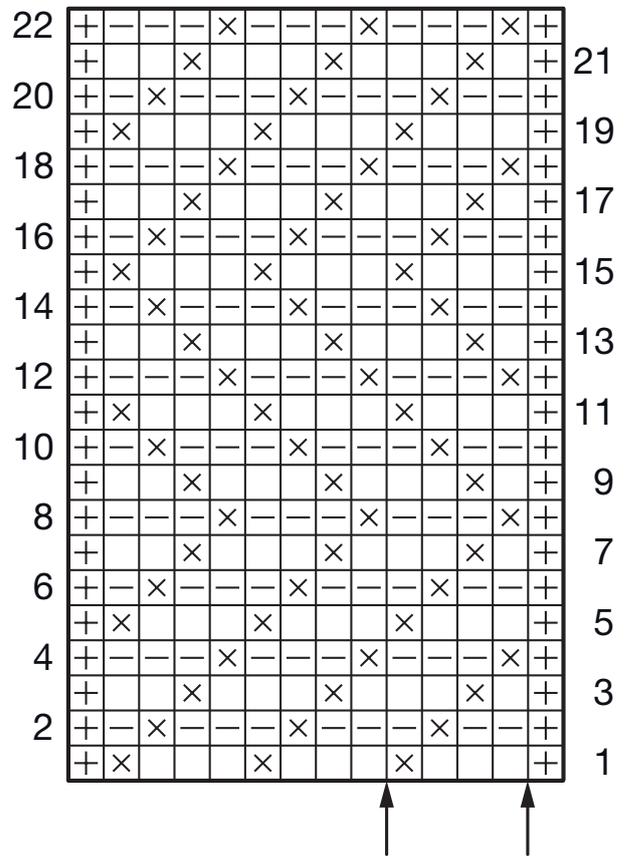
Strickschrift A



Strickschrift C

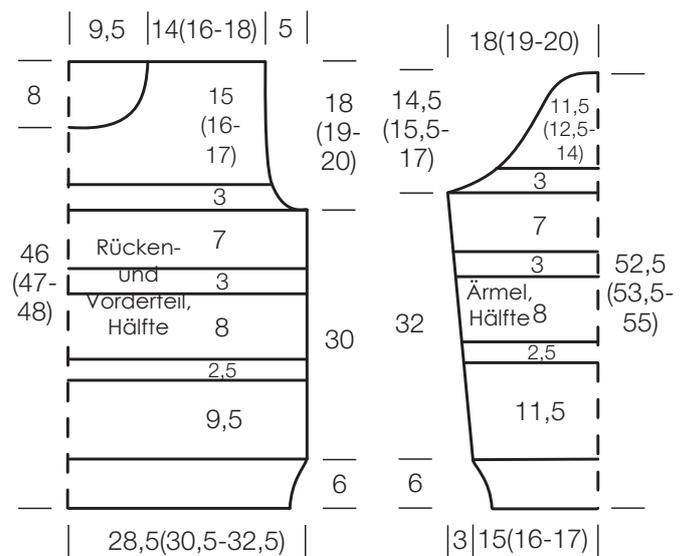


Strickschrift B



Zeichenerklärung:

- ⊕ = 1 Rand-M
- = 1 M re
- ▢ = 1 M li
- ⊗ = 1 M li abheben, dabei liegt der Faden hinter der M
- ⊙ = 1 M li abheben, dabei liegt der Faden vor der M
- ⊠ = in Hin-R li, in Rück-R re str.
- ⊡ = 2 M nach re verkreuzen
- ⊣ = 2 M nach li verkreuzen



PULLOVER

MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

ABKÜRZUNGEN

M = Masche
R = Reihe
Rd = Runde
Nd. = Nadel
U = Umschlag
Gr. = Größe
LL = Lauflänge

MS = Mustersatz
Fb. = Farbe
lt. = laut
fortl. = fortlaufend
li = links
re = rechts
str. = stricken

Art. = Artikel
zus.-str. = zusammenstricken
arb. = arbeiten
abk. = abketten
abn. = abnehmen
zun. = zunehmen
Abb. = Abbildung

abh. = abheben
mittl. = mittleren
Krebsm = Krebsmasche
Stb = Stäbchen
Luftm = Luftmasche
Kettm = Kettmasche
fe M = feste Masche